

Aufruf zur Spende für 2021



Als alles begann.....

Liebe Freunde/innen, Helfer/innen, Unterstützer !

Vor 5 Jahren habe ich Euch, bzw. einigen wenigen von Euch, das erste Mal angeschrieben, meine Idee geteilt und Euch gebeten, mir zu helfen, **dem Waisenmädchen Gcinile** in Südafrika **einen Berufsweg** für ihre Zukunft zu ermöglichen. Es war eine spannende und aufregende organisatorische Aufgabe und abenteuerliche Wege wurden geschaffen, um dies umzusetzen. Viel passierte in dieser Zeit und es war wahrlich nicht immer einfach! **Ein komplett neues Leben** in einer großen Stadt wie Durban, studieren gehen und sich zurechtfinden. Sie brauchte ein Telefon, ein Laptop , ordentliche Klamotten usw.,... Aber: Inzwischen hat Gcinile Ihr **Studium abgeschlossen** und hat gerade im September ihr **Diplom** zugeschickt bekommen. Dank Corona wurde die Graduierten-Feier nicht durchgeführt. Schade.....



Aber natürlich war trotzdem die Freude sehr groß, das Diplom dann doch in den Händen zu halten. Im Moment beendet sie ein weiteres Aufbaumodul für ihr Human Resources Management Studium. Nächstes Jahr müsste Sie dann ein **Praktikum** machen. Aber wegen der Pandemie ist alles noch ungewiss.

Für diesen START und die 4 Jahre für Gciniles neues Leben, möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Die Geschwister sind unglaublich stolz auf sie und wir auch! Ich danke Euch für das Vertrauen, mir Eure Spenden anzuvertrauen und diese umzusetzen! Einige von Euch haben die junge Dame sogar schon kennengelernt und auch einige der Familienmitglieder. Sie ist ziemlich schüchtern, aber ich bekomme immer wieder ganz wunderbare Texte von ihr, in denen sie mir ihre Dankbarkeit beteuert für das, was sie erfahren durfte und darf. Also nochmal: DANKE !

Unser **Student Sibah im Southwest Media College** in Johannesburg wird ebenso in diesem Jahr seine Ausbildung beenden. Danach folgen 2 x 3 Monate Praktikum, die ab Januar beginnen. Im Juli habe ich ihm geholfen, näher zur Schule umzuziehen und er bewohnt derzeit ein Airbnb Zimmer, welches ich schon mal gebucht hatte und die kleine Familie kenne, die dieses vermietete. Durch Corona gab es seit März keine Mieter. Also habe ich habe 2 Fliegen mit 1 Klappe geschlagen und das Zimmer für Sibah gemietet, der an dem langen Fahrtweg aus dem Township oft an den Transportkosten verzweifelte, bzw an den unzuverlässigen Möglichkeiten des Transportes. Aber er wollte die Schule nicht so oft versäumen! Nun war **Tumi, der Vermieter** des Zimmers, sehr glücklich über meine Idee und den „Deal“ und ich konnte so das **Einkommen der Familie** sichern. Ich kam genau zur rechten Zeit mit meiner Anfrage. Ein neuer junger Schüler wird dann ab nächstem Jahr die Nachfolge von Sibah antreten und ebenso diese 2-jährige Ausbildung beginnen. Er war im September 1

Woche in Johannesburg und hat bei Sibah übernachtet und war mit im College um sich vorzustellen und den Antrag zu stellen. **Thamie kommt aus Port Elizabeth.** Er ist Waise und hat eine ziemlich schlimme und sehr traurige Geschichte. Er ist ein talentierter Musiker (*bitte schaut Euch das **kleine Video auf der WEBSITE** an, die Musik ist von ihm www.jaivakazi.com*) und bekommt nun eine Chance auf ein neues Leben. Nach der Woche in Johannesburg war er ein neuer Mensch. Er hatte nichts zum anziehen und seine einzige Jeans war ihm kaputt gegangen, also habe ich mit Sibah ein paar Klamotten für ihn organisiert, sonst hätte er das Zimmer nicht verlassen können. Schuhe hat er auch keine, nur „Badelatschen“, so hat Sibah ihm ein paar von seinen abgegeben. Sharing is caring. Sibah hat mittlerweile an einem Wettbewerb teilgenommen von einem Südafrikanischen DJ genannt **Master KG.** Dieser junge Mann hat mit einer Gospelsängerin genannt Nomcebo einen Song/Dance Youtube Hit gelandet, der auf der ganzen Welt läuft. „Jerusalemme“. Mmmm nicht so wirklich mein Geschmack, aber mich freut sein Erfolg nun weltweit.



(Foto links ist Thamie aus Port Elizabeth und rechts im Hintergrund Sibah, Master KG im Vordergrund, beide im Studio

beim arbeiten) Sibah hat den Wettbewerb gewonnen und wird nun 1 Song mit Master KG aufnehmen. Das wird seine Karriere hoffentlich unterstützen! Für das College habe ich 1 x ein Essen gesponsort, welches unser Fußballer Franklin gekocht hat mit seiner neuen Berufung. Es gab Jollof Rice und Beef für die Schüler der Schule und so hatten Frank als Koch, und die Collegen Teilnehmer beide etwas davon. Die Rückmeldungen waren super !



hier auf dem Foto links Frank, in der Mitte der Schuldirektor Mr Tarimo und rechts Vincent, ein Freund von Frank, der ihm an diesem Tag geholfen hat. Die Schüler waren sehr aufgeregt und ziemlich happy über die tolle Mahlzeit.

Im Dezember 2019 war ich das letzte Mal in Johannesburg und hatte dort noch 1 wunderschönen **gelben Koffer** (Danke Heike!) voller Fuballsachen bei unserem Freund Lucky deponiert. Ich hätte ja nicht gedacht, dass dieser Koffer so lange dort liegen muss.....ach jeh!!! Jedenfalls kam eine Anfrage von **Sfiso**, Gciniles Bruder, (der guide, der nun auch seit März zu Hause ist und sich auf das Reparieren und Schweißen spezialisiert hat - ich berichtetet), der begonnen hatte, die Kinder in seiner Region zu trainieren. Tja, dann

haben Lucky, Sfiso und ich einen Transport des Koffers ins fast 500 km entfernte **Mkuze** organisiert und siehe da:



Nun erfreuen sich die Jungs an Oufit, ein paar Schuhen und 1 Ball, den ich noch hatte. Inzwischen ist ein **Paket** von Deutschland aus mit **dhl** unterwegs mit **20 kg Sportklamotten**. Schuhen und Trikots, dank einer spontanen Spende !!! Mein Keller ist allerdings immer noch ziemlich voll, ich hatte ja gehofft in 2020 mindestens 2 x nach South Africa zu fliegen und hätte eine Menge Zeug mitnehmen können. Aber nun. Das große Paket ist ein Versuch, ich hoffe sehr, dass es ankommt. Es ist jetzt schon 10 Tage unterwegs.....

Unsere Fußballer in **Mevamlopho** erfreuen sich nach wie vor der Klamotten von unsrem kleinen Unternehmen **XYLE AFRICA**. Der Trainer schickte mir irgendwann einen kleinen verzweifelten Aufruf und sagte, dass die Jungs die Kleidung

ständig tragen, da sie sonst nix haben und er Angst hat, dass sich nun alles schneller abnutzt. Ich habe ihn aber beruhigt und gesagt, dass ich glücklich bin, dass alle etwas zum anziehen haben.



Die roten Kapuzenpullis mit der Bemalung von **Storo**, unserem Jungen aus Mtubatuba, war der Knaller und die Jungs haben mit auch alle persönlich geschrieben, wie happy und stolz sie sind, sowas zu besitzen. Es muss also nicht immer NIKE oder adidas sein....grins.....

Das **Mädchen des Future Stars Netball Team** (15 Spielerinnen im Alter von 11-14) in **Izingolweni** hat nun auch ein **XYLE AFRICA Outfit** bekommen. Rock und Shirt.



Der Trainer Smukelo und die Mädchen sind übergelukkig und können es kaum erwarten, dass ich sie besuche.

Unsere **Bingoma Primary School** in Mevamlophe braucht ein zusätzliches **Klassenzimmer**. Darüber hatte ich ja auch schon mehrfach berichtet. Mit um die 88 Kinder in einem Klassenraum für ca 50 Kinder lässt es sich schwer unterrichten. Wunderbarerweise ist mein **Antrag** bei dem Göttinger Verein „**WegezueinerbesserenWelt**“ angenommen worden (DANKE MIRIAM FÜR DIE IDEE UND UNTERSTÜTZUNG!) und wir haben eine riesengroße Spende für den Schulbau bekommen. Leider fehlt aber nun doch noch Geld, um das komplett durchzuführen. Ich habe **einen weiteren Antrag** laufen, warte da auf Rückmeldung und dann schauen wir mal, dass wir die **Firma von Mr Ntuli** und der **Direktorin der Schule Gcina** bald eine positive Botschaft überbringen können.



Unsere beiden zukünftigen **Näherinnen Slie und Slindile** hoffen nun auf einen Schulstart im Januar 2021. Da sind wir dran.....Ich werde berichten, sobald ich konkreteres weiß.

So und hier noch der **link** zu einem Liedchen, welches 2 junge Musiker produziert haben. Bitte fleißig **runterladen, oder bei amazon kaufen etc**, denn so verdienen die Musiker ein wenig daran. *(Und, ja, ich weiß, die Musik ist keine große Kunst, auch mein Gesang oder der Text ist keine Höchstleistung, aber ich denke alle wissen, dass ich das tue, um den jungen Künstlern einen Gefallen zu tun und sie finden es toll.)*

<https://smarklix.com/smartlink/?id=574876b4&c=y>



Und nun noch ein Wort zur **Vereinsgründung**: das Finanzamt hat sich endlich gemeldet, wünscht aber erneut noch **Änderungen**, um die Bescheinigung auf **Gemeinnützigkeit** auszustellen. Insgesamt ist es wohl schwierig, wenn wir einzelne Personen unterstützen. Es scheint wohl einfacher zu sein, Gebäude bauen zu lassen. Tja, also, das zieht sich nun noch ein wenig, ich muss aber zugeben, dass ich mit diesem ganzen Vereinszeug echt überfordert bin und es mir auch absolut nicht liegt. Ich kann super gut alle möglichen Leute vernetzen und Sachen anschieben etc und organisieren, obwohl ich gar nicht in Südafrika bin, aber das gelingt mir mühelos. Aber dieses Beamtendeutsch etc und so weiter, neeeeeee. Naja, wenn dann die Genehmigung vorliegt geht es weiter zum Ortsgericht und dann zum Amtsgericht.

Hiermit BITTE ich Euch um Eure Spende statt „Weihnachtsgeschenkeausgaben“, so wie ich 2015 angefangen habe und Euch angebettelt habe.....

Ich versuche Euch ja nun wirklich nur 1 x im Jahr zu belästigen, aber wenn zwischendurch liebe Menschen ihre

Spenden z. B. von Geburtstagen oder Jubiläen oder einfach so weiterleiten ist das wunderbar.

Ich danke auch den **Zuschauern**, die mich irgendwo im **TV** gesehen haben und dann auf mich zugekommen sind, obwohl sie mich gar nicht kennen. Leider muss ich sagen, hat mein Unfall im Februar mich ziemlich zurückgeworfen auch was die sozialen Kontakte angeht. Ich bitte das nachzusehen. Einiges hat nicht funktioniert.

Bitte helft unseren Schülern, unseren Projekten, ich habe gar nix von **Lindo erzählt, dem Apothekenhelfer, Frank, dem Koch, Simba und Beke mit der Bäckerei, Xolile, unserer Maskenschneiderin, den Drummer Jungs, dem Frühstück in der Otimati Schule, Slindiles Sohn und Nikilita, der Tochter von Noli und den vielen anderen, die immer wieder von uns unterstützt werden. Aber wer was wissen möchte, bitte einfach fragen.....**



**Bankverbindung: Karin Kedem /
Südafrika-Projekte 2021**

Raiffeisenbank Hessen Nord eG

DE92 5206 3550 0000 1342 28